



Hochgeneigter Leser,



Ich hoffe, daß niemand mit Billigkeit tadeln werde, daß ich das Leben einiger ruhmwürdigen und wohlverdienten Personen in diesem Versuche ans Licht stelle. Das Exempel anderer Völker und die Liebe zu meinem Vaterlande hat mich hierzu ermuntert, und ob ich zwar weiß, daß der Ruhm derjenigen, von welchen hier gedacht wird, in so wenigen Blättern nicht völlig abgebildet werden kann; so habe ich doch nicht geschehen lassen können, daß ihre Thaten

ten